

Dienstliche Beurteilung

Beitrag von „DennisCicero“ vom 18. Januar 2025 21:06

[Zitat von Dante](#)

Aber ein klärendes Gespräch wie [Joker13](#) es vorgeschlagen hast, wäre doch eventuell für alle Seiten hilfreich. Für dich befreiend endlich aus deinem Gedankenkarussell rauszukommen und deinem Chef mitzuteilen wie das ganze bei dir angekommen ist. Für deinen Chef kann es auch hilfreich sein, denn er wird ja keine Ahnung davon haben, wie das ganze Verfahren inklusive Gutachten angekommen ist, bezüglich der ganzen Fehler und Ungereimtheiten in dem ganzen Text. Mag höchstwahrscheinlich an der sehr späten Bearbeitung seinerseits liegen, sodass er dir vielleicht auch dankbar sein wird und für die Zukunft seine Planung überarbeitet.

Ja das wäre wohl gut. Ich nehme es ihm ja auch nicht sehr übel bei all den anderen Aufgaben, die er zu erledigen hat, aber 7/ 8 Monate ist schon lange, zumal Sommerferien und Herbstferien dazwischen lagen. Da wäre eigentlich mal Zeit gewesen das zu schreiben. Eine Kollegin sagte, er hasst es wohl sowas zu schreiben.